

Anmeldung:

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos.
Anmeldungen unter <http://www.publaw.eu> werden bis zum **7. Juni 2016** erbeten.

Ort:

Die Tagung findet im Senatssaal der Universität (Hauptgebäude), Große Scharrnstr. 59, Frankfurt (Oder) statt (Nr. 1 auf der Karte).

Anreise:

Der Hauptbahnhof Frankfurt/Oder (lit. B auf der Karte) ist fußläufig vom Tagungsort entfernt; Anreise ab Berlin mit dem Regionalexpress (alle 30 Minuten, Transferzeit ca. 1h), Autobahn A12 Richtung Frankfurt (Oder) – Abfahrt „Frankfurt (Oder) Mitte“.

Kontakt & weitere Informationen:

Prof. Dr. Bartosz Makowicz
Lehrstuhl für Polnisches Öffentliches Recht,
einschließlich Europa- und Wirtschaftsrecht
Europa-Universität Viadrina
Große Scharrnstraße 59
15230 Frankfurt (Oder)

Tel: +49 335 5534 16 6785

E-Mail: ppl@europa-uni.de

URL: <http://www.publaw.eu>



Deutsch-Polnisches Expertengespräch

7. Juni 2016, Senatssaal, Frankfurt (Oder)

EUROPA-UNIVERSITÄT VIADRINA FRANKFURT (ODER)

Veranstalter:



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



- | | | | |
|--|-------------------------|--|---------------------------------------|
| 1 Hauptgebäude / Universitätsbibliothek | Große Scharrnstraße 59 | A Autobahnabfahrt Frankfurt (Oder)-Mitte | Zufahrt Universität Bahnhofstraße |
| 2 Seminargebäude / Auditorium maximum | | B Bahnhof | Bahnhofstraße |
| 3 Studentensiedlung / Mensa / Dezernat für Studentische Angelegenheiten u. Recht / Zentrum für Internationales und Weiterbildung | Logenstraße 2 | C Oderum | Logenstraße 8 |
| 4 Grafin-Dörhoff-Gebäude / Mensa | Europaplatz 1 | D Grenzbergang | Slubicer Straße |
| 5 Studentisches Wohnen | Paul-Feldner-Straße 8 | E Stadtbücke | Lebuser Mauerstr. 4 |
| 6 Studentisches Wohnen | Paul-Feldner-Straße 9 | F West-Forum | Platz der Einheit 1 |
| 7 Studentenwohnanlage | Große Oderstraße 50 | G Messegelände | Nuhnenstraße |
| 8 Collegium Polonicum | u. Kociuszki 1 | | |
| 9 Studentensiedlung Amicus | u. Szamczewskiego 6 | Hotels: | |
| 10 Studentencampus Juventa, Gaudium Arcadia | u. Pilsudskiego 13-15 | H1 City Parkhotel | Lindenstraße 11 |
| 11 Internationales Begegnungszentrum | Sophienstraße 6 | H2 Hotel Altberesinchen | H-Hildebrand-Str. |
| 12 Seminargebäude / Sprachenzentrum | A.-Sebel-Straße 12 | H3 Messhotel | Nuhnenstraße |
| 13 Studentenwohnanlage | A.-Sebel-Straße 36 - 53 | H4 Ramada-Treff Hotel | Autobahnabfahrt Frankfurt (Oder)-West |
| 14 Frankfurter Institut 1, Transformationsstudien | R.-Havemann-Straße 1 | | |
| 15 Studentenwohnanlage | Bismarckstr. 43 - 49 | | |
| 16 Studentendorf | Mühlenweg 34 a - 36 a | | |
| 17 Logenhaus | Logenstraße 12 | | |

Flüchtlinge zwischen Chance und Krise



Flüchtlinge zwischen Chance und Krise

Flucht und Vertreibung gibt es seit Menschengedenken, sowohl in **Deutschland** als auch in **Polen**. Im letzten Jahr flohen rund **1 Millionen** Menschen nach Europa, um nach Schutz und einem **Neuanfang** zu suchen. Neben der enormen Belastung und Verantwortung, die auf der europäischen Gesellschaft lastet, darf in diesem Zusammenhang die **Chance** auf eine gemeinsame **Integration** und Zukunft nicht verkannt werden.

Unterschiedliche Herangehensweisen und Lösungsansätze zur aktuellen Flüchtlingskrise in und um die Grenzen der Europäischen Union spalten nicht nur die Meinungen innerhalb von Mitgliedsstaaten, sondern stellen insbesondere die Beziehungen von **Nachbarstaaten** auf eine harte Probe. Polen und Deutschland gehören zu den Ländern, die in dieser Krise unterschiedliche Wege gehen. Migration ist allerdings auch die Chance, welche als Ziel verstanden und gemeinsam diskutiert werden sollte.

Wir laden Sie herzlich zum deutsch-polnischen Dialog ein! Zeigen wir Europa zum 25. Jubiläum des deutsch-polnischen Grenzvertrags, wie eine gute Nachbarschaft und freundschaftliche Zusammenarbeit aussieht, und wie wichtig der **Dialog** und gemeinsame **Ideen** für uns sind!



Flüchtlinge zwischen Chance und Krise
Deutsch-Polnisches Expertengespräch
7. Juni 2016, 18:00 Uhr

> AGENDA <

18:00 Uhr | Begrüßung und Eröffnung

> Dr. Krzysztof Wojciechowski <
Direktor des Collegium Polonicum

> Prof. Dr. Bartosz Makowicz <
Lehrstuhl für Polnisches Öffentliches Recht

18:15 Uhr | Gast- und Impulsvortrag

> Dr. Adam Bodnar <
Bürgerrechtsbeauftragter der Republik Polen

18:45 Uhr | Podiumsdiskussion

> Prof. Dr. Stefan Haack <
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbes. Staatsrecht

> Dr. Adam Bodnar <
Bürgerrechtsbeauftragter der Republik Polen

> Prof. dr hab. Roman Wieruszewski <
Zentrum für Menschenrechte, Institut der Rechtswissenschaften, Polnische Wissenschaftsakademie

> Michael Brand MdB <
Vorsitzender Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe

Moderation des Panels: Prof. Dr. Bartosz Makowicz
Lehrstuhl für Polnisches Öffentliches Recht